

Zwei Doppel Bündner Meisterinnen



Erfolgreich an der Bündner Meisterschaft Gewehr 50 Meter:
(von links) Valentina Caluori, Annina Tomaschett, Lars Färber.

An den Bündner Meisterschaften Gewehr 50 Meter war Annina Tomaschett bei der Elite siegreich im Einzelwettkampf und im Dreistellungsmatch. Bei den Junioren sicherte sich Martina Herli beide Titel.

Von Gion Nutegn Stgier

Bei guten Bedingungen aber nicht so angenehmen Temperaturen hat sich anlässlich der Kantonalen Einzelmeisterschaft Gewehr 50 Meter in Domat Ems einmal mehr gezeigt, dass dieser Wettkampf höchste Aufmerksamkeit, Intensität und Stärke verlangt und dies während dem ganzen Zeitraum. Geschossen wurde in einer hohen Klasse und zwar in allen Kategorien und Stufen.



Starke Resultate in Domat Ems.

Neuer Bündner Rekord

Im Liegendmatch Elite sicherte sich Annina Tomaschett (Trun) den Sieg mit dem Resultat von 620.1 Punkten. Die 23-jährige Schützin und Mitglied des Nationalkaders zeigte ihre Treffsicherheit in fünf von sechs Passen à je 10 Schuss und wurde wie schon 2021 Bündner Meisterin. Valentina Caluori (Rhäzüns), die Nationalmannschafts Kollegin von Tomaschett, wurde Vize Bündner Meisterin mit dem Ergebnis von 618.8 Punkten. Bündner Meister 2022, Lars Färber (Felsberg) ergänzte das Podest mit 0.3 Punkte weniger als Caluori. Im Dreistellungwettkampf in der Kategorie Elite belegten, Tomaschett, Caluori und Färber die ersten drei Plätze, wie schon im Liegendmatch. Die Schützin aus der Surselva schoss in der Qualifikation für den Dreistellungsmatch mit 595 Punkten einen neuen sensationellen Bündner Rekord (bisher 583 Punkte). Kniend schoss Tomaschett zwei Passen von 97/99 Punkten, liegend jeweils zwei Passen von 100/100 Punkten und stehend die Passen von 100/99 Punkten. Im Final schoss Tomaschett ebenfalls einen neuen Bündner Finalrekord mit 458.6 Punkten. Nur 1.8 Punkte weniger schoss Caluori.



Genau gezielt und getroffen: (von links) Alicia Beer, Martina Herli, Anja Cadalbert.

Martina Herli beinahe konkurrenzlos

Siegerin bei den Junioren/innen im Liegendwettkampf wurde Martina Herli (Davos-Dorf). Die Schützin mit Jahrgang 2005, welche dem Ostschweizer Talentkader angehört erzielte mit 611.5 Punkten ein gutes Resultat. Rang zwei ging an Anja Cadalbert (Sevgein) mit 604.7 Punkten und Chiara Weishaupt (Degen) holte sich mit 600.3 Punkten die Bronzene Auszeichnung. Herli siegte überlegen auch im Dreistellungwettkampf mit dem Resultat von 452.2 Punkten, (neuer Bündner Finalrekord) gleich mit 15.5 Punkten Vorsprung auf Alicia Beer (Rueras). Auf dem Podest kam auch Cadalbert, welche bereits im Liegendmatch eine Medaille holte. In der Kategorie Liegend Veteranen siegte die mehrfache Bündner Meisterin Marie-Louise Degonda (Cumpadials mit einem erstaustralischen neuen Bündner Rekord von 621 Punkten, vor Gion Paul Caminada (Domat Ems) und Yvonne Margreth (Castrisch). Am treffsichersten bei den Seniorenveteranen aufgelegt, war wie schon vor einem Jahr Amin Mani (Tamins). Auch er schoss einen neuen Bündner Rekord mit 612.7 Punkten. Rang zwei sicherte sich Johann Ulrich Mani (Tamins) und das Podest ergänzt

hat Erwin Vincenz (Laax). Total gab es in acht Wettkämpfe gleich fünf neue Bündner Rekorde.



Im Final dabei im Dreistellungsmatch der Junioren: Carlo Caluori.



Gut gelaunt: Selina Lötscher.

Stehend				
Match				
1	↗	10*10.7	59:54.87	-1.57/ -1.51
2	↘	10 10.0	00:26.54	3.89/ 6.41
3	↗	10*10.6	00:57.49	2.57/ 1.00
4	↘	10 10.3	01:26.10	-1.48/ -5.12
5	↑	10 10.0	01:51.75	-1.11/ 7.13
6	↗	10*10.8	02:20.59	0.88/ 0.50
7	↑	10 10.0	02:47.95	-0.65/ 7.25
8	↘	10*10.3	03:17.00	-3.30/ 3.92
9	↓	10*10.5	03:45.98	-0.32/ -3.35
10	↘	10 10.3	04:14.69	3.90/ -3.59
Subtota 100-5* 103.5				
11	↗	10*10.8	04:46.86	0.43/ 1.18
12	↓	10 10.1	05:19.10	1.11/ -6.71
13	↘	10*10.7	05:54.27	1.60/ -1.19
14	→	10*10.6	06:22.74	3.00/ 0.59
15	↓	10 10.0	06:52.42	-0.21/ -7.50
16	↘	9 9.8	07:21.82	-6.00/ 7.47
17	↘	10 10.2	07:52.11	-3.26/ 5.06
18	↗	10*10.9	08:43.52	0.04/ 0.15
19	↘	10 10.2	09:23.71	-5.32/ 2.13
20	→	10 10.2	10:45.77	6.34/ -0.44
Subtota 99-4* 103.5				
Total 199-9* 207.0				

Stark, sehr stark: die 199 Punkte von Annina Tomaschett im Dreistellungswettkampf stehend.